

Pressemitteilung vom 22.03.2022

Aufruf der Bundesdeutschen Ballett- und Tanztheaterdirektor*innen-Konferenz (BBTK) und des Dachverband Tanz Deutschland (DTD)

www.help-dance.org – Hilfe und Unterstützung für geflüchtete Künstler*innen im Tanz aus der Ukraine und den angrenzenden Regionen

Mit dem Angriffskrieg auf die Ukraine fliehen tausende Menschen aus dem Land. Unter ihnen sind auch Tänzer*innen und Tanzschaffende. Zugleich geraten auch Künstler*innen aus Russland und Belarus in Bedrängnis.

Neben der sozialen Situation und den traumatischen Erfahrungen der Flucht wird es wichtig sein, für die Künstler*innen auch eine berufliche Anbindung zu ermöglichen. Als kleines erstes Zeichen der Solidarität ist es notwendig, insbesondere für Tänzer*innen ein Training zu ermöglichen. Der Verlust des Trainings über längere Zeit bedeutet nicht nur Verlust physischer Kraft, sondern auch Vertrauen in das eigene Talent und Hoffnung auf die eigene Zukunft gehen verloren.

Vor diesem Hintergrund haben bereits Ballett- und Tanzensembles Anfragen erhalten und Unterstützung angeboten. Viele weitere Institutionen wollen helfen. Mittelfristig werden Fragen der Versicherung, Aufenthaltserlaubnis und der finanziellen Absicherung wichtig werden. Istvan Simon (Praetorian Non-Profit – Art and Health Consulting) hat eine Initiative gestartet, Anfragen und Angebote aufzunehmen.

Die Bundesdeutsche Ballett- und Tanztheaterdirektor*innen-Konferenz und der Dachverband Tanz Deutschland greifen die Initiative von Praetorian Non-Profit – Art and Health Consulting auf, indem sie eine Plattform einrichten:

www.help-dance.org – Hilfe und Unterstützung für geflüchtete Künstler*innen im Tanz aus der Ukraine und den angrenzenden Regionen

Alle Anfragen und Informationen erreichen das Team der Plattform über

help-dance@dachverband-tanz.de

Auf der Plattform werden zusammengebracht:

- Angebote von Ensembles für Trainingsteilnahme
- Anfragen geflüchteter Künstler*innen
- Informationen über Fragen des Aufenthalts, Krankenversicherung und anderer Leistungen, rechtliche Situation, Regelungen in der Corona-Pandemie u.a.
- Weitere Unterstützungsmöglichkeiten

Die Informationen werden auch auf Englisch, Ukrainisch und Russisch verfügbar sein.

Die Plattform wird gemeinsam betreut von BBTK, DTD und Praetorian.

Kontakt und Informationen bei den Verbänden und Institutionen

Bundesdeutsche Ballett- und Tanztheaterdirektor*innen-Konferenz

Heather Jurgensen – Ballett Kiel (Präsidium der BBTK)

Heather.jurgensen@kiel.de

Tel. +49 431 901 2858

Dachverband Tanz Deutschland

Valentina Boroni, Sarah Holzmann, Merel Roozen

Mail: help-dance@dachverband-tanz.de

Praetorian Non-Profit – Art and Health Consulting

Istvan Simon

info@praetorianprojects.com

Tel +49 174 3532 469

Pressekontakt

Leoni Walter

Telefon: +49 (0)30 - 37 44 33 92

presse@dachverband-tanz.de